



Gelsenkirchen/Essen. Bernd Garstka verstärkt als zweiter Bezirksevangelist die Leitung des Kirchenbezirks Essen (Bereich NRW-West). Bezirksapostel Rainer Storck ordinierte den 53-Jährigen im Gottesdienst am Donnerstag, den 11. Dezember 2016 in der Gemeinde Borbeck. Der neue Bezirksevangelist Bernd Garstka ist Nachfolger von Rainer Baran, der aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig und vorzeitig in den Ruhestand wechselte.

Bezirksapostel Rainer Storck dankte ihm sowie einem Priester und Diakon, die auch in den Ruhestand traten, für ihren Einsatz als Seelsorger.

Erfahrener Seelsorger und Vorsteher

Bezirksevangelist Baran (61) wirkte mehr als 35 Jahren als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche, davon allein 28 Jahre als Gemeindevorsteher und seit Sommer des letzten Jahres als Bezirksevangelist.

Der gebürtige Essener empfing 1981 seinen ersten Amtsauftrag als Diakon für die Gemeinde Katernberg, wo er 1983 zum Diakon und 1985 zum Priester ordiniert wurde. Von 1988 bis 2002 war er dort zudem als Vorsteher tätig. 2002 beauftragte ihn Apostel Wilhelm Hoyer mit der Leitung der Nachbargemeinde Schonnebeck. 2003 empfing er das Evangelistenamt und wechselte 2005 in die Gemeinde Altenessen. 2006 ordinierte ihn Bezirksapostel Armin Brinkmann zum Hirten. Am 1. Juli 2015 übernahm er als Bezirksevangelist zusätzliche Aufgaben im Kirchenbezirk. Die Gemeinde Altenessen leitete er noch bis zum Oktober des gleichen Jahres als Gemeindevorsteher.

Aus dem Nachbarbezirk

Der neue Bezirksevangelist Bernd Garstka wirkte bislang als Hirte und Gemeindevorsteher in Gelsenkirchen-Rotthausen. Nun diene er als stellvertretender Bezirksvorsteher auch im Nachbarbezirk Essen, bleibt jedoch für die nächste Zeit weiterhin als Gemeindevorsteher in Rotthausen tätig.

Grundlage für die Predigt im Gottesdienst in Borbeck war das Bibelwort aus Galater 4,4.5: „Da aber die Zeit erfüllet ward, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einem Weibe und unter das Gesetz getan, auf dass er die, so unter dem Gesetz waren, erlöste, dass wir die Kindschaft empfangen.“

Elf neuapostolische Gemeinden in Essen

Der Kirchenbezirk Essen zählt 3.195 Mitglieder in elf Gemeinden. Er wird von Bezirksältester Martin Hoyer geleitet. Ihn unterstützen die Bezirksevangelisten Uwe Hillen und Bernd Garstka.

Text: Frank Schuldt

Fotos: Peter Prengel

ANKÜNDIGUNG

Essen/Gelsenkirchen. Am kommenden Donnerstag, den 15. Dezember 2016 besucht Bezirksapostel Rainer Storck, Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, die Gemeinde Essen-Borbeck. In diesem Gottesdienst wird er Bezirksevangelist Rainer Baran aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig in den Ruhestand versetzen. Per Rundschreiben informierte der Bezirksapostel die Gemeinden nun über die geplante Ordination des Nachfolgers.

„Als neuer Bezirksevangelist für den Bezirk Essen ist Hirte Bernd Garstka aus der Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen erbeten und ausersehen“, schreibt Bezirksapostel Rainer Storck den neuapostolischen Christen der betroffenen Kirchenbezirke. Sein Brief wurde am Sonntag, den 11. Dezember 2016 in den Gemeinden in Essen und Gelsenkirchen vorgelesen.

18 Jahre Erfahrung als Vorsteher

Hirte Garstka (53) ist ein erfahrener Seelsorger und langjähriger Gemeindevorsteher. 1987 empfing er seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon für die Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen, wo er ab 1990 auch als Priester diente. Von 1998 bis 2005 wechselte er in die Gemeinde Bochum-Höntrop, die er auch als Gemeindevorsteher leitete. 2005 kam er als Evangelist und Gemeindevorsteher nach Rotthausen zurück. 2013 ordinierte ihn der damalige Apostel Storck zum Hirten.

Als Bezirksevangelist wird Bernd Garstka für die nächste Zeit auch weiterhin Vorsteher der Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen bleiben.

Ruhesetzung nach 35 Amtsjahren

Im Rundschreiben informierte Bezirksapostel Storck auch über die Ruhesetzung: „Euer Bezirksevangelist Rainer Baran hat mich aus gesundheitlichen Gründen um vorzeitige Ruhesetzung gebeten“, schreibt er den Gemeinden. Bezirksevangelist Baran (61) wirkt seit 35 Jahren als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche, davon allein 28 Jahre als Gemeindevorsteher und seit Sommer des letzten Jahres als Bezirksevangelist. „In dieser Zeit hat er euch mit seiner sehr liebevollen, ruhigen und tiefgründigen Art gedient“, schreibt der Bezirksapostel. Allerdings lasse die Gesundheit des Bezirksevangelisten bedauerlicherweise ein weiteres Dienen nicht mehr zu.

Dem Wunsch des Bezirksevangelisten wird der Bezirksapostel am kommenden Donnerstag, den 15. Dezember 2016 in der Gemeinde Essen-Borbeck nachkommen und ihn in den Ruhestand versetzen. In diesem Gottesdienst soll dann auch der neue Bezirksevangelist Garstka ordiniert werden

11. Dezember 2016

